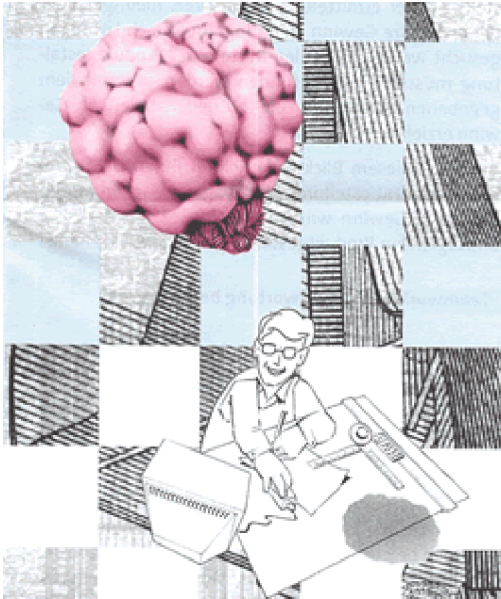




DFMA Forumsinhalt 1997 in Stuttgart

### Agenda und Vortragsthemen

Forum 4. November 1997, in  
Stuttgart



Forum zur Dienstleistung  
mit Vertiefungsworkshop  
User-Meeting  
Das präventive  
optimieren  
DFMA

- Time-to-Market
- Schnellere Serienanläufe
- Lieferantenintegration
- Erhöhung der Prozesssicherheit
- Null Fehler in der Montage
- Senkung der Herstellkosten

Präventive Optimierung von Kosten und Qualität mit der Dienstleistung DFMA

- Entwicklung und Arbeitsweise von DFMA
- DFMA Tools und Optimieren mit DFMA-Werten
- Synergien im TQM
- Vom Umgang mit Methoden
- Exkurs in den Dschungel
- Die Lean Production und Reengineering
- Diskussion
- Nutzen und Kostenwirksamkeit

Referent:

Stefan Schmidt, VWI FH München

Schnelle Produktentwicklung durch gezielten Einsatz von DFA

- DFA als Beratungswerkzeug
- DFA als Grundlage für weitere Schritte in der Produktentwicklung
- Basis für interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Erfahrungen in der Analyse von Gross- und Kleinserien/ Gross- und Kleinteilen mit DFA bei ABB
- Beispiele aus der Praxis

Referent:

Roland, Künzli, ABB PTI AG, Baden

## DFMA – ein Tools für das Simultaneous Engineering

- Management als Initiator für Veränderungen
- Organisation und Rolle des Hilti Engineering
- Top Down und Bottom Up Implementierung

Beispiele, Erfolge, Schwierigkeiten und weiteres Vorgehen

Referent:

Dr. Werner Ritter, Hilti AG, Schaan

Optimierung der Produktionsqualität und –kosten

- Präventive und methodische Unterstützung während der Konstruktion
- Planung von Produktions- und Wartungsaktivitäten
- Qualitätsbewusste Reduzierung von Teilen und Prozessen

Referent:

Herbert Grasmeier, Kontron Elektronik GmbH, Eching

Erfahrungen mit DFMA über einen Zeitraum von 10 Jahren in verschiedenen Branchen

- Wie unterstützt DFMA Entwicklung, Konstruktion und Produktion?
- Produktkosten frühzeitig (in der Entwicklung) optimieren
- Beschleunigung des Entstehungsprozess neuer Produkte
- Qualitätsmanagement für neue Produkte (TQM)
- Welche DFMA-Werkzeuge werden sinnvollerweise in der Praxis wann und wo angewandt?
- Ausblick: Präventive Optimierung der Produkt-Lebenszyklus-Kosten mit DFMA eine Chance! Wie wird sich dieses Thema in den nächsten Jahren entwickeln?

Referent:

Josef T. Pfammatter, amc, Stein am Rhein (CH)

5. November 1997 Einführung in DFMA mit praktische DFA Workshop (Agenda siehe aktuelles Jahresprogramm)